

Referenten und Vorsitzende:

Dr. med. Heinrich Böhm, Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie, Zentralklinik Bad Berka

Prof. Dr. med. Viola Bullmann, Leiterin Wirbelsäulenzentrum, Klinik für Allgemeine Orthopädie und Tumororthopädie, Universitätsklinikum Münster

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h. c. Axel Ekkernkamp, Leiter der Abt. Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Universitätsmedizin Greifswald, Direktor des Unfallkrankenhauses Berlin

Univ.-Prof. Dr. med. Christoph E. Heyde, stellv. Direktor der Klinik und Poliklinik für Orthopädie, Universitätsklinikum Leipzig

Dr. med. Dezsö Jeszenszky, Chefarzt des Wirbelsäulenzentrums, Schulthess-Klinik Zürich, Schweiz

Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Manfred Kayser, Direktor des Instituts für Forensische Molekularbiologie am Erasmus-Medical-Council, Universität Rotterdam, Niederlande

Priv.-Doz. Dr. med. Ralph Kayser, stellv. Direktor der Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Universitätsmedizin Greifswald

Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Heyo K. Kroemer, Wissenschaftlicher Vorstand/ Dekan der Universitätsmedizin Greifswald (angefragt)

Univ.-Prof. Dr. med. Harry R. Merk, Direktor der Klinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Universitätsmedizin Greifswald

Priv.-Doz. Dr. med. Michael Ruf, Chefarzt des Zentrums für Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, SRH Zentralklinikum Suhl

Univ.-Prof. Dr. med. Ulrich Weber, Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, DRK-Klinik Berlin Westend

Univ.-Prof. Dr. med. Marek Zygmunt, Vorstandsvorsitzender und Ärztlicher Vorstand, Universitätsmedizin Greifswald (angefragt)

Tagungspräsident und Wissenschaftliche Leitung:

Priv.-Doz. Dr. med. R. Kayser

Stellv. Direktor der Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Universitätsmedizin Greifswald, Bereichsleiter Wirbelsäulenchirurgie

Organisatorische Leitung:

Dr. med. R. Kasch

Klinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Universitätsmedizin Greifswald

Dipl. Ing. (FH) R. Spitzmüller

Leiterin der Forschungsabteilung, Klinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Universitätsmedizin Greifswald

Anmeldung:

Bitte bis **05.05.2011** mit beiliegendem Antwortformular per E-Mail: romy.spitzmueller@uni-greifswald.de
per Fax: 03834 / 86 797213
per Tel.: 03834 / 86 7213

Bankverbindung:

EMAU HGW - DRM-KORT-12
Sparkasse Vorpommern
Konto-Nr.: 23 000 54 54
BLZ: 150 505 00
Verwendungszweck: DRM-KORT-12, Gesellschaftsabend bzw. Segeltörn, Name des Überweisers

Hotel:

Hotel Kronprinz, Lange Straße 22, 17489 Greifswald
Buchungscode „Orthopädisches Symposium“ bis 15.04.2011

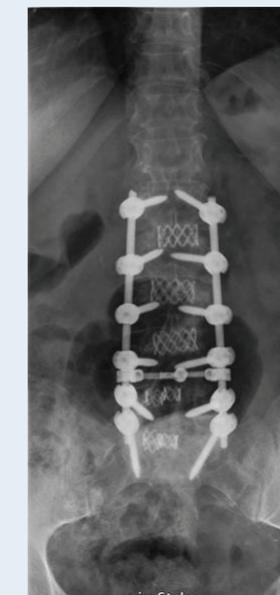
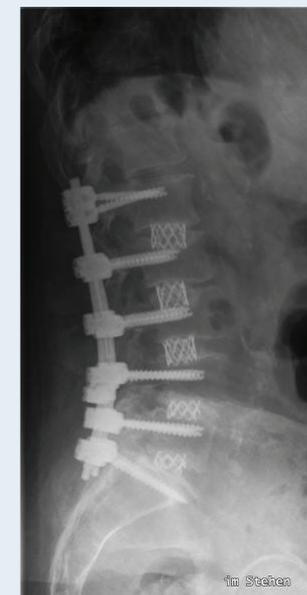
Kursorte:

Alfried-Krupp-Kolleg Greifswald
Martin-Luther-Straße 14, 17489 Greifswald

Klinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie
Orthopädische Ambulanz, Altes Bettenhaus, 2. Etage
Sauerbruchstr., 17489 Greifswald

Ausblick:

2. Internationales Orthopädisches Symposium Greifswald
„Gelenkerhalt und Gelenkersatz“: 12./13. Mai 2012



1. Internationales Orthopädisches Symposium „Deformitäten und Destruktionen an der Wirbelsäule“ 14. und 15. Mai 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich darf Sie recht herzlich zum 1. Internationalen Orthopädischen Symposium in Greifswald einladen. Thematisch möchten wir uns dem Gebiet der Wirbelsäulendeformitäten und Wirbelsäulendestruktionen zuwenden. Hierzu bin ich außerordentlich froh, dass national und international hoch renommierte Referenten gewonnen werden konnten, nach Greifswald zu kommen.

Für die separate wissenschaftliche Mittags-Lecture konnte Herr Univ.-Prof. Dr. Manfred Kayser, Direktor des Instituts für Forensische Molekularbiologie am Erasmus-Medical-Council, Universität Rotterdam, Niederlande, gewonnen werden, um modernste Erkenntnisse der genetischen Kodierung des Körperwachstums zu präsentieren.

Greifswald von einer ganz anderen Seite kennen lernen können Sie im Rahmen des Abendprogramms. Am Samstagabend konzertiert das Ensemble „Baroque Art“, Berlin (Kristin Möbius, Violine a. G., Ursula Sender, Violine und Viola, Ralph Kayser, Fagott und Moderation, Georg Schubert, Klavier) zugunsten des Komitees „Ärzte für die Dritte Welt“. Hierzu darf ich Sie ganz besonders einladen. Beim anschließenden Gesellschaftsabend gibt es ausgiebig Gelegenheit, weitere Gedanken auszutauschen.

Der Sonntag ist dann ganz der praktischen Tätigkeit vorbehalten. In den Räumen der orthopädischen Ambulanz finden zahlreiche Workshops unter Leitung erfahrener Tutoren der Klinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie und den Partnern der Industrie statt, die die neuesten Innovationen präsentieren und für alle Fragen offen sind. Eigene Fälle können gern diskutiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Priv.-Doz. Dr. med. R. Kayser

Stellv. Direktor der Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie

Programm

Samstag, 14.05.2011, Alfred-Krupp-Kolleg

- 09.00 bis 09.05 Uhr Begrüßung (Tagungspräsident)
09.05 bis 09.10 Uhr Begrüßung (Ärztlicher Vorstand)
09.10 bis 09.15 Uhr Begrüßung (Wissenschaftlicher Vorstand/
Dekan der Universitätsmedizin)

Vorsitz: Merk (Greifswald), Weber (Berlin)

- 09.15 bis 09.40 Uhr Therapie der idiopathischen Skoliose –
was wissen wir? (Bullmann, Münster)
09.40 bis 10.05 Uhr Wachstumslenkende Operations-
verfahren bei kindlichen Deformitäten
(Jeszszky, Zürich)
10.05 bis 10.30 Uhr Therapie von kongenitalen Skoliosen
und Kyphosen im Kindesalter (Ruf,
Suhl)
10.30 bis 10.55 Uhr Behandlungsstrategien bei de-novo-
Skoliose (Kayser, Greifswald)

10.55 bis 11.30 Uhr Kaffeepause

- 11.30 bis 12.30 Uhr Mittags-Lecture: „Körpergröße – eine
Frage des genetischen Codes?“
(Kayser, Rotterdam)

12.30 bis 14.00 Uhr Mittagspause

Lunchworkshops

Vorsitz: Ekkernkamp (Greifswald), Jeszszky (Zürich)

- 14.00 bis 14.30 Uhr Therapie der rheumatisch destruierten
Wirbelsäule (Weber, Berlin)
14.30 bis 15.00 Uhr Kyphoskorrekturen bei M. Bechterew
(Böhm, Bad Berka)
15.00 bis 15.30 Uhr Entwicklungen in der operativen
Therapie osteoporotischer Frakturen
und Deformitäten (Heyde, Leipzig)
15.30 bis 15.50 Uhr Roundtable (alle)
15.50 bis 16.00 Uhr Verabschiedung (Tagungspräsident)

Sonntag, 15.05.2011, Ambulanz der Klinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie

- 09.00 – 15.00 Uhr Seminare und Workshops
(Tutoren der Klinik und Industriepartner)

Hauptsponsoren



Mit Unterstützung von:

Arthrocare Deutschland GmbH, Remscheid
Bauerfeind AG, Zeulenroda-Triebes
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, Ingelheim
Catgut GmbH, Zierow
Heraeus Medical GmbH, Wehrheim
KCI Medizinprodukte GmbH, Wiesbaden
Medizintechnik Rostock GmbH, Rostock
Merete Medical GmbH, Berlin
Synthes GmbH, Umkirch
Novartis Pharma GmbH, Nürnberg
OZO-Zours GmbH, Hattingen
Riemser AG, Insel Riems bei Greifswald
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH, Berlin
Zimmer Germany GmbH, Freiburg

Begleitprogramm (außerhalb des wissenschaftlichen Programms)

Samstag, 14.05.2011

- 17.00 – 20.00 Uhr Segeltörn mit einem Traditionssegler
auf dem Ryck (Teilnahmegebühr 30 Euro)
18.00 – 19.00 Uhr Konzert Ensemble „Baroque Art“, Berlin
Musik von Renaissance bis Modern
Benefizkonzert zugunsten „Ärzte für
die Dritte Welt“ in der Kirche Wieck-Eldena
20.00 Uhr Gesellschaftsabend (Teilnahmegebühr 30
Euro)

1. Internationales Orthopädisches Symposium „Deformitäten und Destruktionen an der Wirbelsäule“ 14. - 15. Mai 2011

Bitte bis zum 05. Mai 2011 per FAX oder Email senden:

FAX: 03834-86 797213 oder per
Email: romy.spitzmueller@uni-greifswald.de

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Symposium an.

Ich möchte am Gesellschaftsabend teilnehmen.

(Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr in Höhe von 30 Euro auf das unten angegebene Konto. Verwendungszweck: DRM-KORT 12, Gesellschaftsabend, Name des Teilnehmers)

Ich möchte am Segeltörn mit einem Traditionssegler teilnehmen.

(Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr in Höhe von 30 Euro auf das unten angegebene Konto. Verwendungszweck: DRM-KORT 12, Segeltörn, Name des Teilnehmers)

Ich möchte am Konzert des Ensembles „Baroque Art“ teilnehmen.

Name _____

Einrichtung _____

Adresse _____

Email _____

Telefon _____

Bankverbindung: EMAU HGW - DRM-KORT-12
Konto-Nr.: 23 000 54 54
Sparkasse Vorpommern
BLZ: 150 505 00